



Alexandra N. Lenz, Manfred M. Glauninger (Hg.)

## Standarddeutsch im 21. Jahrhundert

Theoretische und empirische Ansätze mit einem Fokus auf Österreich

### Standarddeutsch in Österreich aus variations- und soziolinguistischer Perspektive

Die Forschung zur deutschen Sprache in Österreich ist seit Beginn des neuen Jahrtausends durch neue Ansätze gekennzeichnet: An die Seite von Arbeiten in der Tradition der philologischen Dialektologie, der Diskursanalyse im Paradigma der »Wiener Schule« oder auch der »klassisch« korrelativen Soziolinguistik treten zunehmend Untersuchungen auf Basis der sprachdynamisch fundierten Variationslinguistik, der interaktionalen Soziolinguistik sowie der modernen Spracheinstellungs- und -perzeptionsforschung. Der vorliegende Band reflektiert die Dynamik des Forschungsfeldes und nähert sich ihm aus unterschiedlichsten theoretischen wie empirischen Perspektiven an. Im Zentrum der insgesamt neun Beiträge steht dabei der

Wiener Arbeiten zur Linguistik, Band 001  
Vienna University Press bei V&R unipress  
1. Auflage 2015  
250 Seiten, gebunden, mit 22 Abbildungen

€ 45,00 D / € 47,00 A

lieferbar

ISBN 978-3-8471-0337-0



standardsprachliche Pol des »vertikalen«  
Varietätenspektrums.

Prof. Dr. Alexandra N. Lenz lehrt Germanistische Sprachwissenschaft an der Universität Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Variationslinguistik und Sprachgeschichte.

Dr. Manfred Glauninger forscht als Sprachwissenschaftler an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und lehrt an den Universitäten Wien und Graz.